



Gemeindevorsteher

Dr. Volker Stagge
Tal 10
85276 Pfaffenhofen

Telefon (0 84 41) 7836457
volker.stagge@t-online.de

14. April 2011

Meine lieben Schwestern und Brüder, liebe Freunde und Gäste!

Wir gehen den Osterfeiertagen entgegen – ein guter Grund, wieder einen Brief an die Gemeinde zu schreiben. Im ersten Vierteljahr 2011 ist in der Gemeinde viel gearbeitet und gebetet worden, wir haben unendlich oft die Liebe und Hilfe Gottes erleben dürfen, der uns bewahrt, getragen und vorwärts gebracht hat. Für mich ist es ein besonders schönes Erlebnis mitzuerleben, wie sich unser Gemeindemotto „**Ein Herz und eine Seele**“ entfaltet und in der Gemeinde greifbar wird.

Hierfür nur zwei Beispiele:

Ein Viertel unserer Gemeinde sind Kinder! Ich erlebe es, wie die Kinder in der Gemeinde eine Heimat haben, ein Zuhause, in das sie gerne kommen und in dem sie sich sicher fühlen. Über unseren Musikkindergarten TAKTUS lernen sie praktisch Gemeinschaft in der Gruppe und beteiligen sich an der Gottesdienstgestaltung – ja, sie musizieren inzwischen gemeinsam mit dem Gemeindechor.

Die Mitte der Gemeinde, alle zwischen Jugend und Senioren, ist eine bisher oft vernachlässigte Gruppe, die aber viel leistet und sich untereinander oft einmal nicht gut kennt. Wir ändern das nun und treffen uns regelmäßig zum Gedankenaustausch und fröhlichen Zusammensein. Das wird die Gemeinde stärken, mehr Verständnis und noch tieferen Frieden schaffen.

Allen, die hierzu beitragen, ebenso den Jugendlichen und Senioren möchte ich für alles herzlich danken! Wir haben es so schön!

Ich freue mich darauf, die Osterfeiertage in der Gemeinde zu erleben. Lasst uns die Gottesdienste und Feste sehr bewusst durchleben – in dem Bewusstsein, dass das biblische Geschehen für uns größte Bedeutung hat. Wir alle sind auf das Opfer Jesu angewiesen! Gott hat uns seine Liebe darin erwiesen, dass Christus für uns gestorben ist,

als wir noch Sünder waren (Römer 5,8). Und die Kraft seiner Auferstehung ist auch unsere Kraft!

Wir freuen uns, dass wir in der Gemeinde drei Konfirmanden haben. Wir alle wünschen den jungen Brüdern für diesen Tag einen überreichen Segen und für ihr Leben eine stabile Lebensgemeinschaft mit unserem Vater im Himmel und Seinem Sohn! Und dafür beten wir auch alle mit.

Ich wünsche euch allen mit euren Lieben ruhige und gesegnete Feiertage sowie der ganzen Gemeinde weiter eine schöne und gesunde Entwicklung hin auf den Tag des Herrn!

Mit lieben Grüßen und in herzlicher Verbindung

A handwritten signature in blue ink, reading "Volker Stagge". The signature is written in a cursive style with a large initial 'V'.

Euer Vorsteher
Volker Stagge